

**Zweite Landesverordnung**  
**zur Änderung der Landesverordnung über Neu- und Wiederaufnahmen**  
**volljähriger Menschen mit Behinderungen in Einrichtungen nach**  
**den §§ 4 und 5 des Landesgesetzes über Wohnformen und Teilhabe**  
**zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung des Coronavirus**  
**Vom 12. Juni 2020**

Aufgrund des § 32 Satz 1 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 Satz 1 und 2 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Mai 2020 (BGBl. I S. 1018), in Verbindung mit § 1 Nr. 1 der Landesverordnung zur Durchführung des Infektionsschutzgesetzes vom 10. März 2010 (GVBl. S. 55), zuletzt geändert durch § 7 des Gesetzes vom 15. Oktober 2012 (GVBl. S. 341), BS 2126-10, wird verordnet:

**Artikel 1**

Die Landesverordnung über Neu- und Wiederaufnahmen volljähriger Menschen mit Behinderungen in Einrichtungen nach den §§ 4 und 5 des Landesgesetzes über Wohnformen und Teilhabe zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung des Coronavirus vom 6. Mai 2020 (GVBl. S. 161), geändert durch Verordnung vom 20. Mai 2020 (GVBl. S. 193), wird wie folgt geändert:

1. In § 2 werden das Gliederungszeichen „(1)“ und der Absatz 2 gestrichen.
2. In § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 wird die Angabe „Abs. 1“ jeweils gestrichen.

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Mainz, den 12. Juni 2020  
Die Ministerin für Soziales, Arbeit,  
Gesundheit und Demografie  
Sabine Bätzing-Lichtenthäler